



# GECO ZUSATZ

**FLÜSSIGER ZUSATZSTOFF FÜR DIE HERSTELLUNG  
VON ENTFEUCHTENDEN MAKROPORÖSEN MÖRTELN**

GECO ZUSATZ					
Flüssiger Zusatzstoff für die Herstellung von entfeuchtenden makroporösen Mörteln					
<b>PRODUKT</b>	Flüssiges Additiv zur Herstellung von entfeuchtenden und sanierenden Mörteln.				
<b>VERPACKUNG UND LAGERUNG</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Flasche mit 1 kg Inhalt.</li> <li>· Karton mit 10 Flaschen.</li> <li>· Paletten mit 10 Kartons.</li> <li>· Das Produkt in der Originalverpackung, unbeschädigt und gut verschlossen, aufbewahren. Das Material an einem trockenen, gut belüfteten Ort lagern, vor Frost schützen und fern von Wärmequellen sowie direkter Sonneneinstrahlung aufbewahren.</li> </ul>				
<b>ANWENDUNGSBEREICHE</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Entfeuchtung von Mauerwerken, die unter kapillarem Wasseraufstieg leiden.</li> <li>· Putze mit hoher Atmungsaktivität.</li> <li>· Saniermörtel.</li> <li>· Beseitigung von Oberflächenkondensaten, Schimmel und Ausblühungen.</li> </ul>				
<b>VORTEILE</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Atoxisch und nicht korrosiv.</li> <li>· Ermöglicht die Herstellung von makroporösen Mörteln, die die Verdunstungsgeschwindigkeit der Feuchtigkeit in den Mauerwerken erheblich erhöhen, indem sie einen hohen Luftstrom in den Putz leiten.</li> <li>· Kann mit jedem Mörteltyp verwendet werden (Zement, Zement + Kalk, Kalk).</li> </ul>				
<b>ANWENDUNGSTIPPS</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Vorbereitung des Mörtels: <i>siehe Seite 2</i>.</li> <li>· Der mit Geco Zusatz gemischte Putz wird gemäß den üblichen Auftragstechniken in zwei oder mehr Schichten für dicke Schichten aufgetragen. Etwaige vorhandene Putzschichten müssen vollständig abgebrochen werden, und das Mauerwerk muss gründlich gereinigt und gewaschen werden.</li> <li>· Bei Vorhandensein von Salzen im zu behandelnden Mauerwerk vor der Putzanwendung den Inhibitor Geco Salzschutz auftragen.</li> <li>· Die poröse Struktur des erhaltenen Mörtels ermöglicht eine dennoch glatte und homogene Oberfläche, die nach 15 - 20 Tagen mit Kalkfarbe oder mineralischen Endbeschichtungen, die für Entfeuchtungs- und Sanierungszyklen geeignet sind, überstrichen werden kann.</li> <li>· Mischen Sie auch den für den Feinputz verwendeten Mörtel mit Geco Zusatz.</li> </ul>				
<b>HINWEISE</b>	Nicht bei Temperaturen unter +5 °C anwenden.				
<b>TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Widerstand gegen die Dampfdiffusion <math>\mu</math> des Mischmörtels, gemischt mit Geco Zusatz:</td> <td style="text-align: center;">10,5</td> </tr> <tr> <td>Wärmeleitfähigkeit <math>\lambda_{10 \text{ drum}}^{\text{Mörtel}}</math> des Mischmörtels, gemischt mit Geco Zusatz gemäß UNI EN 1745:</td> <td style="text-align: center;">0,53 W/mK</td> </tr> </table>	Widerstand gegen die Dampfdiffusion $\mu$ des Mischmörtels, gemischt mit Geco Zusatz:	10,5	Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10 \text{ drum}}^{\text{Mörtel}}$ des Mischmörtels, gemischt mit Geco Zusatz gemäß UNI EN 1745:	0,53 W/mK
Widerstand gegen die Dampfdiffusion $\mu$ des Mischmörtels, gemischt mit Geco Zusatz:	10,5				
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10 \text{ drum}}^{\text{Mörtel}}$ des Mischmörtels, gemischt mit Geco Zusatz gemäß UNI EN 1745:	0,53 W/mK				
<b>VERGLEICH MIT DEN EIGENSCHAFTEN DER GEWÖHNLICHEN MISCHMÖRTEL</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Verbesserung des Widerstands gegen die Dampfdiffusion <math>\mu</math> im Vergleich zu dem typischen Wert der gewöhnlichen Mischmörtel gemäß UNI EN 1745:</td> <td style="text-align: center;">15/35 für Mörtel mit einer Dichte von 1600 ÷ 2000 kg/m<sup>3</sup></td> </tr> <tr> <td>Verbesserung der Wärmedämmung im Vergleich zu dem typischen Wert der gewöhnlichen Mischmörtel gemäß UNI EN 1745:</td> <td style="text-align: center;">ca. 35% für Mörtel mit einer Dichte von 1800 kg/m<sup>3</sup>      ca. 52% für Mörtel mit einer Dichte von 2000 kg/m<sup>3</sup></td> </tr> </table>	Verbesserung des Widerstands gegen die Dampfdiffusion $\mu$ im Vergleich zu dem typischen Wert der gewöhnlichen Mischmörtel gemäß UNI EN 1745:	15/35 für Mörtel mit einer Dichte von 1600 ÷ 2000 kg/m <sup>3</sup>	Verbesserung der Wärmedämmung im Vergleich zu dem typischen Wert der gewöhnlichen Mischmörtel gemäß UNI EN 1745:	ca. 35% für Mörtel mit einer Dichte von 1800 kg/m <sup>3</sup> ca. 52% für Mörtel mit einer Dichte von 2000 kg/m <sup>3</sup>
Verbesserung des Widerstands gegen die Dampfdiffusion $\mu$ im Vergleich zu dem typischen Wert der gewöhnlichen Mischmörtel gemäß UNI EN 1745:	15/35 für Mörtel mit einer Dichte von 1600 ÷ 2000 kg/m <sup>3</sup>				
Verbesserung der Wärmedämmung im Vergleich zu dem typischen Wert der gewöhnlichen Mischmörtel gemäß UNI EN 1745:	ca. 35% für Mörtel mit einer Dichte von 1800 kg/m <sup>3</sup> ca. 52% für Mörtel mit einer Dichte von 2000 kg/m <sup>3</sup>				
<p>Alle in diesem technischen Datenblatt enthaltenen Angaben erfolgen unverbindlich und ohne Gewähr. Die aufgeführten Daten ergeben sich aus Labortests, daher können die Eigenschaften der Produkte in der realen Anwendungspraxis auf der Baustelle substantielle Änderungen je nach Wetterlage und Verlegebedingungen erfahren. Der Verwender hat stets die tatsächliche Eignung des Produkts für die spezifische Verwendung zu überprüfen und die volle Haftung für den Gebrauch des Produkts zu übernehmen. Des weiteren hat er sich an die Verwendungsvorschriften und Gebrauchsnormen zu halten, die allgemein einem fachgerechten Gebrauch zugrunde liegen. Edilteco S.p.A. behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses technischen Datenblatts nach Ermessen zu ändern. Die Verbreitung dieses Datenblatts durch jedes Kommunikationsmittel ersetzt und annulliert alle anderen zuvor veröffentlichten technischen Datenblätter zum selben Produkt.</p>					



Edilteco S.p.A. Via dell'Industria, 710 . 41038 San Felice sul Panaro (MO) Italy . Tel. +39 0535 82161 . Fax +39 0535 82970  
www.edilteco.de | info@edilteco.com

COMPANY WITH  
QUALITY SYSTEM  
CERTIFIED BY DNV  
ISO 9001

## ANWENDUNGSHINWEISE

1. In einem Behälter mit 25 - 30 L sauberem Wasser, 1 kg (1 Flasche) Geco Zusatz einmischen. Hinweis: Die Wassermenge kann je nach Feuchtigkeitsgrad des verwendeten Sandes variieren.



2. Die erhaltene Lösung (Wasser + Geco Zusatz) in die leere Betonmischmaschine gießen.



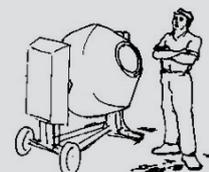
3. Die Betonmischmaschine in Bewegung setzen und ca. 150 L gewaschenen Sand hinzufügen und weiter mischen.



4. 50 kg hydraulischen Bindemittel in die Betonmischmaschine geben. *Empfohlene Dosierung:* 25 kg Zement + 25 kg Kalk. Hinweis: Geco Zusatz kann auch für Mörtel verwendet werden, die nur mit Zement oder nur mit Kalk hergestellt werden.



5. Mindestens 10 Minuten mischen. Hinweis: Die Einhaltung der Mischzeit ist entscheidend für die Herstellung eines optimalen und effektiven entfeuchtenden Mörtels.



6. Den erhaltenen Putz auf eine gut gereinigte Wand auftragen. Hinweis: Immer die Standarddicken für Entfeuchtungskreisläufe einhalten. *Beispiel:*
  - Mindestdicke 2 cm bei Mauern bis 25 cm.
  - Mindestdicke 3,5 cm bei Mauern bis 40 cm.



Alternativ kann die Schaumbildung erreicht werden, wodurch sich das Volumen der Wasser / Geco Zusatz-Lösung vergrößert, indem die Flüssigkeit in einem sauberen Behälter mit einem elektrischen Bohrer und Entflockungsflügeln gerührt wird. Nach wenigen Minuten der Rührung kann der Schaum, besonders wenn er mit Wasser bei einer Temperatur über +15 °C hergestellt wird, ein Volumen erreichen, das 3 - 4 mal so groß ist wie das ursprüngliche Volumen. Der Mischvorgang kann fortgesetzt werden, indem der so erhaltene Schaum in die Betonmischmaschine eingeführt wird und anschließend die vorgeschriebenen Mengen an Bindemittel und Sand hinzugefügt werden.